Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

17.7.1863 (No. 193)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 193. Freitag den 17. Juli **1863.**

Bekanntmachungen.

Nr. 6772. Das Großh. Badische Lotterie-Anlehen von 5 Millionen Gulden vom Jahre 1840 betreffend.

Die zweite Serienziehung zur 27. Gewinnziehung des Lotterie-Anlehens vom Jahre 1840 gegen 50 fl.-Loose wird planmäßig

Samstag den 1. August d. J., Nachmittags 3 Uhr,

im landständischen Gebäude dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 15. Juli 1863.

Großh. Badische Amortisationskasse.

Harrer.

Die **Fleischpreise** bleiben vom 16. bis 31. Juli unverändert.

Karlsruhe, den 15. Juli 1863.

Der Vorstand der Metzgergenossenschaft.

Feuerlöschhilfsmannschaft.

Die Mitglieder der drei Compagnien der Feuerlöschhilfsmannschaft werden zu einer Uebung, gemeinschaftlich mit der freiwilligen Feuerwehr, auf

Montag den 20. d. M., Nachmittags 5 Uhr,

eingeladen und aufgefordert, dabei pünktlich zu erscheinen.

Der Sammelplatz für die Hilfsmannschaft ist am Steiggerüste vor dem Ludwigsthor.

Die Offiziere haben mit ihren Schärpen, die Mannschaften mit ihren Armbinden zu erscheinen; wer etwa noch keine Armbinde hat, wolle solche vor der Uebung auf diesseitiger Kanzlei in Empfang nehmen.

Bei dieser Gelegenheit ersuchen wir, wie im vergangenen Jahre, die resp. Eltern und Vormünder, zu Vermeidung von Unglücksfällen ihren Kindern das Betreten des Feuerwehrplatzes während dieser Probe zu untersagen.

Karlsruhe, den 15. Juli 1863.

Gemeinderath.

Malsch. Dölling.

Freiwillige Feuerwehr.

Corpsbefehl.

Nr. 656. Die Abhaltung der Hauptübung ist auf

Montag den 20. d. M.

festgesetzt.

Die Mannschaft versammelt sich in vollständiger Ausrüstung präcis 5 Uhr an ihren Feuerhäusern, rückt auf den Marktplatz, von wo der Abmarsch präcis halb 6 Uhr erfolgen wird.

Karlsruhe, den 16. Juli 1863.

Das Corps-Commando.

L. Dölling. L. Weber.

Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder im Großherzogthum Baden.

Von Herrn Banquier Veit L. Homburger dahier erhielten wir 10 fl. und von einem Ungenannten 2 fl. Wir danken herzlich für diese Gaben.

Karlsruhe, den 10. Juli 1863.

Die Direktion des Vereins.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Schuldenliquidation.

Ueber das Vermögen des Museumswirths Peter Wilhelm dahier ist Gant erkannt und Tagfahrt zum Richtigstellungs- und Vorzugsverfahren auf

Mittwoch den 29. Juli 1863,
Vormittags 9 Uhr,

anberaumt worden.

Es werden daher alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Masse machen wollen, aufgefordert, solche in der angeordneten Tagfahrt bei Vermeidung des Ausschlusses von der Masse persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte schriftlich oder mündlich anzumelden, zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die der Anmeldende geltend machen will, und über die Klagthatsachen Beweis anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird auch der Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, auch ein Borg- und Nachlaßvergleich versucht, und es werden in diesen Beziehungen die nicht Erscheinenden als der Mehrzahl der Erschienenen beitretend angesehen.

Die Ausländer haben spätestens bis dahin durch öffentliche Urkunde einen hiesigen Einwohner als Einhändigungsgewalthaber aufzustellen, indem sonst alle künftigen Verfügungen mit voller Rechtswirkung nur an die Gerichtstafel angeschlagen würden.

Karlsruhe, den 10. Juli 1863.

Großh. Stadtamtsgericht.
v. Blittersdorff.

Ziegler.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der verlebten Daniel Unger Wittwe dahier werden in deren Wohnung, Durlacherthorstraße Nr. 60,

Mittwoch den 22. Juli d. J.,
Vormittags 9 Uhr anfangend,

nachbeschriebene Fahrnißgegenstände gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Frauenkleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und allerlei Hausrath,

wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 15. Juli 1863.

Großh. Stadtamtsrevisorat.
Gerhard.

Holz.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 47 ist eine neu hergerichtete Mansardenwohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober d. J. an eine stille, ordnungsliebende Familie zu vermiethen.

Kreuzstraße Nr. 20 ist auf den 23. Oktober im zweiten Stock eine Wohnung von 6, 7 bis 8 Zimmern, 1 Alkof, Küche, Keller, 1 Mansardenzimmer und Speicherkammer, gemeinschaftlicher Waschküche an eine stille Familie zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

Ritterstraße Nr. 14 ist ein Logis, bestehend in 4 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller und Holzremise, auf den 23. Juli zu vermiethen.

Spitalstraße Nr. 43, gegenüber der Kreuzstraße, im dritten Stock, ist auf den 23. Oktober eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Dachzimmern und sonstigen Erfordernissen zu vermiethen. Das Nähere bei dem Hauseigenthümer.

Stephanienstraße Nr. 21 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkof, Küche, 1 Mansardenzimmer, eine Schwarzwaschkammer, Keller, Holzplatz nebst allen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermiethen und das Nähere ebendaselbst im Hintergebäude zu erfragen.

Wohnungen zu vermiethen.

Langestraße Nr. 113, im zweiten Stock, sind auf 23. Oktober zwei Wohnungen zu vermiethen, die eine mit Balkon und 5 Zimmern, Küche und Zugehör, die andere mit 4 Zimmern, Küche und Zugehör. Näheres innerer Zirkel Nr. 9 im zweiten Stock.

Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer ꝛc. ist auf den 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermiethen; vielleicht auch schon auf's Juli Quartal zu beziehen. Näheres Karlsstraße Nr. 12 im dritten Stock.

In der Hirschstraße ist parterre eine neu hergerichtete Wohnung von 4 großen Zimmern und 2 Alkofen nebst Zugehör an einen oder 2 solide Herren sogleich oder auf 23. Juli d. J. zu vermiethen. Näheres im

öffentlichen Geschäftsbureau von
K. Schmitt, Langestraße Nr. 147.

Zimmer zu vermiethen.

Spitalstraße Nr. 25, eine Treppe hoch, vom Thore Eingang links, sind zwei freundliche, gut möblirte Zimmer und ebenso ein Mansardenzimmer auf den 1. August zu vermiethen.

Langestraße Nr. 227 sind im dritten Stock zwei freundliche, auf die Straße gehende, unmöblirte Zimmer auf den 1. August zu vermiethen.

Hirschstraße Nr. 36, im untern Stock, auf die Straße gehend, ist ein schön möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern auf den 1. August zu vermiethen.

Steinstraße Nr. 23 (Spitalplatz) ist sogleich oder auf den 1. August ein freundliches, gut möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Es ist ein schön möblirtes Zimmer auf den 23. Juli oder 1. August zu vermiethen. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 23 im dritten Stock.

Vor dem Friedrichsthor, bei Kohlenhändler Lutz, ist ein Zimmer mit einem Kochofen an eine einzelne stille Person auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Hause selbst im zweiten Stock.

Wohnungsgesuch.

Für einen ruhigen Herrn werden 2 bis 3 Zimmer, Küche ꝛc. auf 23. Juli oder Oktober zu miethen gesucht; es darf auch in einem Seiten- oder Hintergebäude sein. Näheres Karlsstraße Nr. 12.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Wohnungsgesuche.

Es wird auf den 23. Oktober ein Parterre-Logis von 3 — 4 Zimmern in frequenter Lage zu miethen gesucht, welches den Preis von 350 fl. bis 400 fl. nicht übersteigt. Adressen beliebe man Waldstraße Nr. 1 abzugeben.

Eine kleine Familie sucht auf 23. Oktober d. J. eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör, in einer hübschen Lage gelegen, zu miethen. Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre M. D. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen, putzen und spinnen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 50 im zweiten Stock.

[Dienstantrag.] Es wird in einen hiesigen Gasthof eine Köchin gesucht, die sogleich eintreten kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstantrag.] Ein ordentliches Mädchen, das kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle: alte Waldstraße Nr. 4.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches kochen, waschen, putzen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 37 im Hinterhaus im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein braves, mit guten Zeugnissen versehenes Zimmermädchen wünscht hier oder auswärts bei einer Herrschaft oder in einem Gasthof eine Stelle zu erhalten und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 10 im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Eine tüchtige, gewandte und mit guten Zeugnissen versehene Kellnerin, welche auch der französischen Sprache mächtig ist, sucht hier oder auswärts eine ordentliche Stelle und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 10 im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht als Köchin oder sonst bei einer ruhigen Herrschaft sobald als möglich eine Stelle; dasselbe sieht hauptsächlich auf gute Behandlung. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön waschen, putzen und spinnen kann, auch Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Rüppurrerstraße Nr. 21.

Kapitalgesuche. Zur Aufnahme einiger Kapitalien von **1000 — 6000 fl.** liegen Verlagscheine bereit auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Stelleantrag.

Eine gebildete junge Dame, die im Stande ist, Unterricht in der deutschen Sprache zu ertheilen und sich in der französischen Sprache auszubilden wünscht, findet auf den 1. Oktober eine sehr vortheilhafte Stelle in einem Institut in Frankreich. Nähere Auskunft Hirschstraße Nr. 10.

N. B. Nr. 2304. **Dienstgesuch.** Eine bestens empfohlene, gute Köchin wünscht bei einer Herrschaft sogleich eine passende Stelle als Köchin zu erhalten. Näheres auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Beschäftigungs-Gesuche.

Ein Mädchen, welches das Weißnähen gelernt hat, im Bügeln und Kleidermachen auch erfahren ist, wünscht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung zu erhalten. Näheres Kasernenstraße Nr. 6 im Hintergebäude im zweiten Stock.

Es wird Beschäftigung im Kleidermachen und Weißnähen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann, der die Handlung zu erlernen wünscht, kann sogleich in die Lehre treten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Verloren.

Auf dem Wege nach Beiertheim wurde am Sonntag eine blaucarrirte Bandschleife verloren. Der redliche Finder wolle dieselbe Karl-Friedrichstraße Nr. 3 gegen Belohnung abgeben.

Am Mittwoch Früh wurde in der Langenstraße ein **Päckchen** mit 3 Paar Handschuhen verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufsanzeigen.

Ein gut erhaltener **Schienenherd** mit Bratöfchen und Einsatzhäfen ist wegen Umzug zu verkaufen. Näheres Amalienstraße Nr. 4.

Eine Ladeneinrichtung, die sich besonders für ein Kurzwaarengeschäft eignet, nebst drei Ladentischen und Comptoirpulten, ferner eine Brückenwaage, eine eiserne Kasse, verschiedene Gaslampen und ein großer eiserner Füllofen, Alles in gutem Zustande befindlich, werden billig abgegeben. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Verschiedene, theils neue, theils getragene **Herrenkleider,** auch solche für einen noch nicht ganz erwachsenen jungen Mann, werden verkauft: Hirschstraße Nr. 12. Ebendaselbst ist ein großer **Waschzuber** zu haben.

Eine vollständige Gaseinrichtung, bestehend aus 3 Zimmer- und 1 Ganglampe nebst 2 Kochapparaten, ferner 1 Stehpult zum Schreiben, Einsatzgewichte von ½ Pfund bis 12 Pfund sind zu verkaufen. Zu erfahren Adlerstraße Nr. 8 im zweiten Stock.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Verkaufsanzeige.

Es sind einige Stück ausgezeichnet schöne **Schweizer Ziegen** zu verkaufen. Zu erfragen bei Schmiedmeister Billmann beim Friedrichsthor.

Packkisten,

einige große, sind Adlerstraße Nr. 23 zu verkaufen.

Beiertheim. Hausverkauf.

In Beiertheim Nr. 116, in der schönsten Lage bei Karlsruhe, ist das erste Wohnhaus, einstöckig sammt Hof, am Ende der Promenade rechts, wegen seiner nahen Lage bei Karlsruhe zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet, aus freier Hand zu verkaufen. Näheres bei **J. Gallus** allda.

Kaufgesuche.

Ein **Papier-** oder **Pappdeckel-Hobel** wird zu kaufen gesucht: Langestraße Nr. 191.

Ein **feuerfester Kassenschrank** wird zu kaufen gesucht. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 14—15 entgegen.

Privat-Bekanntmachungen.

Zum Ansetzen der Früchte

empfehle ich ächtes Oberländer **Thalkirschenwasser**, altes abgelagertes **Zwetschgenwasser**, sehr guten **Tresterbranntwein** und haltbaren **Weinessig** zur geneigten Abnahme billigst.

H. Kamm,
Zähringerstraße Nr. 25.

Eingedickte Creuznacher Mutterlauge und Seesalz

zu Bädern empfehlen

Gebrüder Jost.

Neue, feine Matjes-Häringe

à 6 per Stück empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Eine große Auswahl genähter Corsetten,

beste Façon, bei

Ferdinand Strauß,
Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 26.

Dampfkochtöpfe

in Eisen und verzinntem Kupfer, welche ihrer Vorzüglichkeit wegen sehr zu empfehlen sind, in der

Eisenhandlung von **L. J. Ettlinger,**
Kronenstraße Nr. 4.

Ueberzogene und einfache Krinolinen

in neuester Façon

bei **C. Th. Bohn.**

Weiße Vorhangstoffe,

gestickte und brochirte **Mousseline** am Stück und abgepaßt in den neuesten und geschmackvollsten Dessins;

Möbelstoffe

in allen möglichen Sorten;

Bodenteppiche

für Zimmer und Stiegen zu belegen, sowie eine reiche Auswahl Bett- und Sopha-Vorlagen empfiehlt zu herabgesetzten sehr billigen Preisen

S. Dreyfus,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Ueberzogene Krinolinen mit Schleppe,

sowie auch in gewöhnlicher Form empfiehlt

Ferdinand Strauß,
Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 26.

Schloß Ortenberger

reingehaltener 1861r weißer und rother Wein wird bis zum 1. November d. J. in kleinen Quantitäten aus dem Schloßkeller daselbst verkauft, und werden gefällige Bestellungen mit genauer Adresse, Karlsstraße Nr. 26, entgegengenommen.

Empfehlung.

Die Unterzeichnete empfiehlt sich im Waschen von aller Art Wolle, Seide und Handschuhen; auch werden Federn gekraust und Alles gut und schnell besorgt. Um geneigten Zuspruch bittet

Amalie Enderle, geb. Kallmann,
große Herrenstraße Nr. 38 unten im Seitenbau.

Anzeige.

Bei Unterzeichnetem werden die befleckten Herrenkleidungsstücke jeder Art ganz schön wieder hergestellt. Auch werden daselbst Herrenkleidungsstücke angekauft, sowie auch an neue angenommen.

J. Baumberger, Kronenstraße Nr. 1.

☛ Anzeige.

Von heute an ist meine Wirthschaft geschlossen.

Karl Höfle Wittwe.

Anzeige.

Im Gasthaus zum **Pfälzer Hof** sind heute Abend frische hausgemachte **Leber-** und **Griebenwürste** zu haben.

Kühlapparate ohne Eis,

als: Fleisch-, Butter-, Wein-, Bier-, Milch- und Wasserkühler, unter Garantie der Güte und billigen Preisen liefert die

Königl. Sächs. c. Siderolith-Fabrik von
C. L. Thorschmidt & Comp.
in Pirna an der Elbe,
Hoflieferanten.

Albwasser,

seiner Weiche wegen zum Waschen vorzüglich geeignet, fahre ich das Faß nach jedem Stadttheile zu 30 Kreuzer,
und nehmen Bestellungen darauf die
Herren Kaufm. **K. Ph. Ernst**, Langestraße,
" **W. Gerwig**, Waldstraße, und
" **Friedrich Römhildt**, Langestraße Nr. 233,
sowie die Anstalt selbst vor dem Friedrichsthor entgegen.

C. F. Bleidorn,
Bleichinhaber.

Todesanzeige.

Theilnehmenden Freunden und Verwandten geben wir die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Tochter, Wilhelmine, in einem Alter von 25 Jahren nach kurzer Krankheit zu sich abzurufen.

Karlsruhe, den 13. Juli 1863.

Die tieftrauernden Eltern:
W. Götz.

Liederhalle.

Diejenigen Mitglieder, welche der nächsten Sonntag Nachmittag stattfindenden Fahnenweihe in Muggensturm beiwohnen werden, wollen sich heute Abend präcis 9 Uhr zu einer Besprechung im Vereinslokale einfinden.

Liederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Besprechung und Probe.

Das Comite.

Schützengesellschaft.

Das Schießen auf dem Schießplatze des großh. Jägerbataillons erleidet eine Unterbrechung bis zum 8. August.

Karlsruhe, den 16. Juli 1863.

Der Verwaltungsrath.

Karlsruher Männerturnverein.

Die halbjährige satzungsgemäße Generalversammlung findet Samstag den 18. d. M., Abends 8 Uhr, im untern Lokale des Bürgervereins statt, und werden unsere sämmtlichen Mitglieder um recht zahlreiches Erscheinen gebeten.

Tagesordnung.

1) Rechnungsvorlage.
2) Berichterstattung und Besprechung über innere Angelegenheiten des Vereins.
3) Neuwahl des Turnraths.

Der Vorstand.
Williard.

Freiwillige Feuerwehr.

2. Compagnie.

Freitag den 17. Juli rückt die Mannschaft derselben mit vollständiger Ausrüstung und in leinener Kleidung zu einer Uebung aus.

Versammlung und Abmarsch präzis Abends 6 Uhr am städtischen Feuerhaus.

Der Hauptmann:
Ch. Markstahler.

Literarische Anzeige.

So eben erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Lebensbilder
zur
neueren Geschichte Italiens.
Von
H. Reuchlin.

12½ Bog. 8. broch. Preis 1 Thlr. oder 1 fl. 48 kr.

Mehrfachen Wünschen zufolge wurden die frischen Reuchlin'schen Lebensbilder zu einem Bande vereinigt und bilden in dieser Form ein werthvolles Supplement zu jeder neuern Geschichte Italiens.

Nördlingen.
C. H. Beck'sche Buchhandlung.

Sommer-Theater in Mühlburg.

Im Saale zur **Blume** wird heute, Freitag den 17. Juli, aufgeführt:

Das Salz der Ehe.
Lustspiel in 1 Akt von Görner.

Hierauf:

Die Brandschatzung,
oder:
Wer zahlt 20,000 Thaler?
Lustspiel in 2 Akten.

Anfang 8 Uhr. — Kasseeröffnung ½8 Uhr.

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein
Aug. Cassel.

112. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf
Freitag den 17. Juli 1863,
Vormittags 9 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Erstattung und Berathung des Berichts des Abg. Walli zu der von der ersten Kammer beantragten Aenderung des §. 23 des Polizeistrafgesetzes.
3) Erstattung und Berathung von Berichten der Petitions-Commission.

Karlsruher Rheinbahn.

Carlsruhe { Bahnhof Abg. 6^{5}, 10^{35} Morgens, 2^{35}, 5 — Nachm
Carlsruhe { Mühlb. Thor „ 6^{13}, 10^{43} „ 2^{45}, 5^{10}, 7 „

Maxau Abg. 7^{45} Morgens, 12^{15}, 4 Nachm., 6^{30}, 8^{30} Abends.

Rheinwasserwärme

den 16. Juli 18 Grad.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

15. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	28″ 1‴	Nord	trüb
12 „ Mitt.	+ 21	28″ 1‴	„	hell
6 „ Abds.	+ 20	28″ 1‴	„	„
16. Juli				
6 U. Morg.	+ 12	27″ 11‴	Nord	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 20	28″ —‴	Nordwest	hell
6 „ Abds.	+ 17	28″ —‴	„	„

Gestorben:

16. Juli. Mina Götz, ledig, alt 25 Jahre.

Dr. BORCHARDTS AROM: MEDIC: KRÄUTER-SEIFE

Dr. Borchardt's Kräuter-Seife (à Päckchen 21 kr.) zur Verschönerung und Verbesserung des Teints, erprobt gegen alle Hautunreinheiten und für Bäder, sowie
Dr. Suin de Boutemard's arom. Zahn-Pasta (à Päckchen zu 21 und 42 kr.), das Beste zur Cultur und Conservation der Zähne und des Zahnfleisches, — empfehlen sich mit vollem Rechte als zwei der nützlichsten und auch wohlfeilen Cosmetiques von **hervorragender**, trotz der hundertfältigen Nachbildungen seither **unübertroffener** Qualität und werden in Carlsruhe fortgesetzt nur allein ächt verkauft bei

Carl Benjamin Gehres.

Niederlage

ächt amerikanischer, patentirter, geräuschloser

Nähmaschinen

aus der

Grover & Baker Compagnie

in New-York.

Diese vervollkommneten Maschinen sind die anerkannt besten und schließen die neuesten Erfindungen und Verbesserungen in sich. Sie haben einen einfachen, dauerhaften, wenig empfindlichen Mechanismus, dessen Gebrauch in wenigen Stunden selbst nur nach den beigegebenen illustrirten Anweisungen zu erlernen ist. Sie sind ebenso zweckmäßig für Familien wie für Schneider, Schuh-, Hut-, Kappen- oder Korsettenmacher, sowie überhaupt für jede Nadelarbeit. Eine geübte Arbeiterin ist im Stande, in einer Stunde 16 Minuten ein Herrenhemd, ein Schneider in einer Stunde eine Tuchhose ꝛc. zu verfertigen. Ferner sind neu erfundene Apparate dabei zum Saumlegen, Bandeinfassen, Faltenvorbiegen, Kordeleinlegen, Soutachiren, Sticken ꝛc., wodurch das Vorreihen oder Knicken der Nähte und Säume überflüssig geworden ist.

Haupt-Agentur und Niederlage für Süddeutschland bei
Moritz Weiler, Zeil Nr. 45 in Frankfurt a. M.
In Karlsruhe zum Verkauf und zur Ansicht ausgestellt im **Rothen Haus** Nr. 1.
Käufern wird der Unterricht sofort unentgeldlich ertheilt.
☞ Ebendaselbst sind kleine billige **Handnähmaschinen** zu haben.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Decassas v. Straßburg. Pfaff, Prof. v. Freiburg.

Deutscher Hof. Rille, Wirth v. Baden. Kaul, Weinhändler v. Offenburg.

Englischer Hof. von Goudri mit Frau von Paris. Gräfin Sartori m. Fam. v. Rom. v. Osterroth u. Frau Roth mit Sohn von Düsseldorf. Sibermann von Basel. Wegers v. Cassel. Chan. Kaufm. von Frankfurt. Bloser, Kfm. v. Zürich. Enerichs, Kfm. v. Cöln. Wagner, Kfm. v. Stuttgart. Kurtz, Kfm. v. Elberfeld.

Erbprinzen. Berthelmann, Kfm. v. Bielefeld. Kaula v. Frankfurt. Jaquemont, Kfm. v. Bordeaux. Lord Portarlington v. London.

Goldener Karpfen. Veuve, Verwalter v. Durbach. Hummel v. Offenburg. Frl. Pfister v. Stuttgart.

Grüner Hof. Müller, Kfm. v. Mannheim. Kohler, Obergerichtspräsident v. Bern. Egger, Kaufm. von Bern. Kuby, Fabr. v. Edenkoben. Pellawski, Gärtner v. Dresden.

Hôtel Große. Ranschert m. Fam. von Klagenfurt. Weinreich, Kfm. v. Landshut. Fischer, Kfm. v. Freiburg. Zeile, Kfm. v. Reutlingen. Graf Dedons de Pierressen mit Frau a. Frankreich. Gmelch, Kfm. von München. Seligmann, Kfm. v. Nancy. v. Seldeneck v. Gengenbach. Bauer, Kfm. v. Frankfurt. Bauer, Fabr. v. Stuttgart.

Pariser Hof. Bourré, Kaufm. von Donaueschingen. Dr. Zerenner, Regierungsrath v. Gotha. Ruland v. Aachen.

Römischer Kaiser. Blattner, Forstrath v. Würzburg. v. Ploch, Offizier von Berlin. Kratz aus Posen. Fichter, Kfm., Dr. Schwörer, Amtsarzt u. Meier, Kfm. v. Kenzingen.

In Privathäusern.

Bei Finanzrath Kern: Pfarrer Denquard m. Tochter v. Gaiberg. — Bei Schlachthausverwalter Kromer: Gock von Frankfurt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.